

rausforderung unserer Tage im Dienst an der Zivilisation. All das hat Konsequenzen für Formation und Erziehung.

Der englischsprachige Band mit Beiträgen aus Europa, Asien, Australien und Lateinamerika zeigt, dass Mission in seinen pluralen Dimensionen für religiöse Gemeinschaften eine Fülle von Aufgaben – Missionen – bereithält.

Joachim Schmiedl ISch

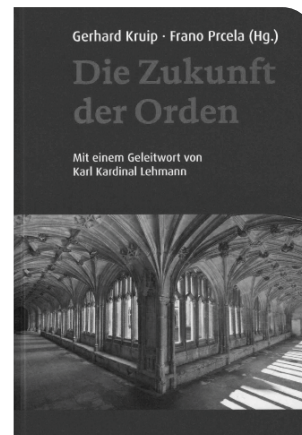
Gerhard Kruij / Frano Prcela (Hg.)

Die Zukunft der Orden

Mit einem Geleitwort von Karl Kardinal Lehmann.
Würzburg: Echter 2016. -176 S.

Eine erweiterte Ausgabe einer Ringvorlesung an der Universität Mainz zum „Jahr der Orden“ liegt vor, versehen mit einem aufmunternden Vorwort von Kardinal Karl Lehmann. Der erste Teil behandelt den Kern des Ordenslebens, die Berufung als spezifische Konkretisierung der Berufung aller Christen. Clemens Blattert SJ sieht das Besondere in der Antwort auf einen persönlichen Anruf Gottes und in der Ausdifferenzierung in dem jeweiligen Charisma des Ordens. Er mahnt größere Experimentierfreudigkeit ebenso an wie stärkere Entschiedenheit. Die Beziehung der Berufung zur Schöpfung hebt der Mainzer Subregens Markus Lerchl heraus. Salz und Sauerteig sind für ihn Berufungsfrüchte. Mary Helena Hopf, Barmherzige Schwester von Alma, sieht in den Ordensleuten Zeugen gegen eine Gott- und Taufvergessenheit und für Gemeinschaft und Gebet. Aus ihrer Studie zu den Motiven für einen Ordenseintritt destilliert Katharina Karl religiöse, existentielle und soziale Motive heraus. Viele ihrer Interviewpartnerinnen und -partner beschreiben Begegnungen mit Menschen, sakralen und alltäglichen Orten oder einem Kairos im eigenen Lebenslauf als entscheidend für den Weg ihrer Nachfolge Jesu.

Den zweiten Teil eröffnet Ulrich Engel OP mit seinem Beitrag über Konfliktfelder zwischen Orden und Ortskirchen. Als Fazit seiner Schilderung von Schwierigkeiten im Verhältnis von Orden und Diözesen wünscht sich Engel mehr „Lärm und Krach“ seitens der Orden. Aus kirchenrechtlicher Perspektive widerspricht ihm allerdings Matthias Pulte, der darauf hinweist, dass in den letzten Jahrzehnten kaum Probleme lehramtlicher Differenz vorgekommen seien und es zu dem viele Streitschlichtungsmöglichkeiten gebe. Hingegen stimmt Barbara Kusche CJ dem Dominikaner eher zu, wenn sie mit



ISBN 978-3-429-03938-7.
€ 14.90.

neue Bücher – theologie

Rose Ausländer dafür plädiert, „Mensch“ zu sein in den Lernorten der Stille und Präsenz, der heilsamen Communion und der beispielgebenden der Ämter auf Zeit. Orden als Kontrastgesellschaft – Katharina Kluitmann OSF plädiert dafür, die Ambivalenz einer solchen Aussage wahrzunehmen, die Zukunftshoffnung und -offenheit aber nicht zu verlieren. Dass auch innerkirchliche Orden bisweilen im Kontrast zum kirchlichen Mainstream standen, verdeutlicht Claus Arnold aus kirchenhistorischer Sicht. Aktuell ist der Beitrag von Ludger Hillebrand SJ, der die Konflikte zwischen Orden und Politik an der Flüchtlingsproblematik illustriert. Biblische Vorbilder von Flucht und Migration machen in beeindruckender Weise deutlich, dass Heilsgeschichte bei genauer Orientierung an heutiger Gesetzgebung ganz anders verlaufen wäre. Beschlossen wird der Band mit einem Artikel von Johanna Domek OSB, die den Abschieds- und Neuorientierungsprozess der Berliner Schwestern vom Heiligsten Herzen Jesu bebildert. Herausforderung für die Ordensgemeinschaften heute sieht sie in der Verabschiedung von den großen Werken und Einrichtungen, der Sorge für die alten und alt gewordenen Mitglieder und der Befreiung für neue Wege des Zeugnisses. Viel Bekanntes kommt zur Sprache. In der Zusammenschau ergibt sich ein ehrliches Panorama der Situation der Orden nach dem „Jahr der Orden“.

Joachim Schmiedl ISCh

Im nächsten Heft...

... widmet sich die Ordenskorrespondenz anlässlich des Gedenkens an 500 Jahre Reformation der Frage nach Ordensleben im protestantischen Bereich. In Zusammenarbeit mit der Konferenz evangelischer Kommunitäten (KevK) fragt das Heft nach Historie, Gegenwart und Perspektive evangelischen Ordenslebens sowie nach der Beziehung zwischen evangelischer Kirchenleitung und Kommunitäten. Dargestellt werden unterschiedliche Formen von Gemeinschaftsleben sowie Beispiele ökumenischer Praxis mit katholischen Ordensgemeinschaften und anderen christlichen Konfessionen.